

Exkursionen 2018 zum Kompensationsraum Luneplate

Bremenports bietet, wie in den letzten Jahren, auch 2018 Exkursionen zum Kompensationsraum Luneplate an, der sich durch die Herstellung von Kompensationsmaßnahmen zu einem bedeutenden Lebensraum für Tiere und Pflanzen entwickelt hat. Die Luneplate ist aufgrund der Vorkommen an Brut- und Gastvögeln inzwischen ein gemeldetes EU-Vogelschutzgebiet, das als größtes Naturschutzgebiet des Landes Bremen ausgewiesen wurde. Die im Jahr 2015 fertiggestellten Beobachtungspunkte (insbesondere Beobachtungsversteck und Aussichtsturm) verhelfen zu spannenden Einblicken in diesen Lebensraum und sind feste Anlaufpunkte bei den Exkursionen. Der **Treffpunkt** ist der Info-Pavillon am Parkplatz „Ehemaliges Lunesiel (Schnittpunkt der Straßen Am Seedeich und Am Luneort). Die Exkursionen dauern etwa 3 Stunden.

Die Führungen sind kostenfrei und werden geleitet von Thomas Wieland (bremenports, 0471-30901 551) und Lutz Achilles (Büro naturRaum).

Sonntag, 18. März 2018 (Exkursion 01/2018)

Thema: Brut- und Gastvögel im Tidepolder und Grünlandbereich – Spaziergang zum Aussichtsturm und zum Beobachtungsversteck

Schwerpunkte: Zum Ausklang des Winters besteht die beste Möglichkeit, eine Vielzahl von Gastvogelarten mit hohen Rastzahlen auf den Wasser- und Wattflächen des Tidepolders zu erleben (Weißwangen-, Bläss- und Graugans, Pfeif-, Krick- und Löffelente, Kiebitz, Goldregenpfeifer, Großer Brachvogel und Alpenstrandläufer). Bei milder Witterung werden auch schon die ersten Brutvögel zu entdecken sein, wie balzende Kiebitze und Uferschnepfen oder im Röhricht rufende Rohrammern und Bartmeisen. Vom Aussichtsturm ergibt sich ein großartiger Überblick über die weitläufige Wasserlandschaft. Bei diesem Termin besteht bei guten Witterungsbedingungen mit beginnender Dämmerung die Möglichkeit zur Beobachtung einfliegender Gastvögel (Gänse), die die Luneplate als Schlafplatz nutzen.

Treffpunkt: 16:30 Uhr auf dem Parkplatz an der ehemaligen Hofstelle.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und warme, regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Sonntag, 06. Mai 2018 (Exkursion 02/2018)

Thema: Vegetation und Brutvögel an der Alten Weser und im Grünlandbereich – Spaziergang im Grünlandbereich und in einer Auenlandschaft

Schwerpunkte: Im fortgeschrittenen Frühjahr ist die Vegetation bereits weit entwickelt, und die Brutvögel sind mitten im Brutgeschäft. Im Grünland bilden Frühjahrsblüher wie das Wiesenschaumkraut oder der Scharfe Hahnenfuß große Farbtupfer. Hier kann man zudem mit etwas Glück Löffelente, Kiebitz und Schilfrohrsänger bei der Balz oder auf dem Nest beobachten. Der Spaziergang führt durch Röhricht und Auenbereiche bis zum Ufer der Alten Weser mit Blick auf das Brutfloß der Flussseseschwalben. Geschützt vom Uferbewuchs brütet hier auch der Eisvogel. Wasserbüffel und Galloways, die eine strukturreiche Weidelandschaft entwickeln, begleiten die Exkursion.

Treffpunkt: 10:00 Uhr auf dem Parkplatz an der ehemaligen Hofstelle.

Kleidung: Wasserdichtes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) und regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Sonntag, 17. Juni 2018 (Exkursion 03/2018)**Thema: Radtour auf der Luneplate - Verschiedene Kompensationsbereiche beidseitig des Weserdeiches zur Hauptblütezeit der Pflanzen der Wiesen und Weiden**

Schwerpunkte: Auf der Luneplate wurden in den vergangenen 20 Jahren für verschiedene Projekte unterschiedliche Kompensationsbereiche mit jeweils eigenen Entwicklungszielen angelegt. Mit dem Rad sind die verschiedenen, auf weiter Fläche verteilten Kompensationsräume erreichbar. Für die Gebiete des Grünlandbereiches, der Außendeichsflächen mit der Tegeler Plate, des Tidepolders und der Alten Weser werden die umgesetzten Maßnahmen und die Entwicklungsziele erläutert.

Bei Stopps am Aussichtsturm und Beobachtungsversteck besteht die Möglichkeit zur Vogelbeobachtung. Außerdem besteht die Möglichkeit artenreiche Wiesen und Weiden zur Hauptblütezeit der Vegetation zu betrachten. Verschiedene Blumen und Gräser werden gezeigt und erläutert.

Treffpunkt: 11:00 Uhr auf dem Parkplatz am ehemaligen Lunesiel. Von dort aus geht es mit dem Fahrrad weiter auf die Luneplate.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Sonntag, 16. September 2018 (Exkursion 04/2018)**Thema: Rund um den Tidepolder – Wanderung auf der Verwallung**

Schwerpunkte: Diese Exkursion wendet sich an wanderfreudige Teilnehmer. Bei ablaufendem Wasser kann man während eines Rundgangs um den Tidepolder die Tidedynamik und die Veränderung des Landschaftsbildes durch die Gezeiten erleben. Dabei sind zahlreiche Beobachtungen der um diese Jahreszeit schon anwesenden Gastvogelarten (Brandgans, Säbelschnäbler, Sandregenpfeifer, Grünschenkel, Dunkler Wasserläufer Großer Brachvogel und Regenbrachvogel, Kormoran, Silberreiher und Löffler) möglich. Im Grünlandbereich sind die ersten Graugänse und Kiebitze, vielleicht auch Goldregenpfeifer anzutreffen. Beachtung finden auch die Weidetiere im Tidepolder (Schwarzbunte) und im Grünland (u.a. Wasserbüffel). Besonders schöne Beobachtungen und Einblicke in die Landschaft sind vom Aussichtsturm und Beobachtungsversteck aus möglich.

Treffpunkt: 10:00 Uhr auf dem Parkplatz an der ehemaligen Hofstelle.

Kleidung: Wasserdichtes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) und regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Sonntag, 21. Oktober 2018 (Exkursion 05/2018)**Thema: Gastvögel im Tidepolder und Grünlandbereich – Spaziergang zum Aussichtsturm und zum Beobachtungsversteck**

Schwerpunkte: Um diese Jahreszeit sind auf der Luneplate unter günstigen Witterungsbedingungen besonders hohe Gastvogelzahlen zu erwarten, da die Zugzeit der Vögel von ihren Brutgebieten in die Winterquartiere in vollem Gange ist. Vom Aussichtsturm sind neben großen Vogelschwärmen auch wunderschöne Landschaftseindrücke erlebbar. Auf dem Weg zum Beobachtungsversteck können auf den strukturreichen Weideflächen und Flachwasserbereichen Gänse- und Kiebitzschwärme beobachtet werden. Auch Goldregenpfeifer, Alpenstrandläufer und Große Brachvögel sind möglich. Beeindrucken können darüber hinaus die Schwärme von Pfeif-, Krick- und Löffelente. Im Beobachtungsversteck können die Teilnehmer die Vögel dann aus nächster Nähe beobachten. Grau-

und Silberreiher werden die Exkursion begleiten, und mit etwas Glück ist der Seeadler auf Beutesuche zu beobachten.

Treffpunkt: 10:00 Uhr auf dem Parkplatz an der ehemaligen Hofstelle.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und warme, regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Sonntag, 18. November 2018 (Exkursion 06/2018)

Thema: Gastvögel im Grünlandbereich und im Tidepolder – Spaziergang zum Beobachtungsversteck und zum Aussichtsturm

Schwerpunkte: Am Übergang vom Herbstzug zur Winterrast besteht die Möglichkeit, eine Vielzahl von Gastvogelarten mit zum Teil hohen Individuenzahlen zu erleben (Weißwangen-, Bläss- und Graugans, Pfeifente, Kiebitz, Goldregenpfeifer, Großer Brachvogel und Alpenstrandläufer). Auf dem Weg zum Beobachtungsversteck können auch die Wasserbüffel betrachtet werden, die einen Teil der Luneplate ganzjährig beweiden. Vom Beobachtungsversteck gibt es die Möglichkeit, wettergeschützt und störungsfrei sowohl die Gastvögel im Grünland als auch im Tidepolder zu erleben. Mit etwas Glück kommen die Vögel im Tidepolder fast auf Tuchfühlung an das Versteck heran.

Einen guten Überblick über den Tidepolder bietet der Aussichtsturm. Von dieser hohen Warte aus sind die Gastvogelbestände gut zu beobachten. Regelmäßig sind u.a. Brandgänse, Krickenten und Silberreiher anzutreffen. Mit etwas Glück sind beeindruckende Greifvögel wie Seeadler und Wanderfalke bei der Jagd zu beobachten.

Treffpunkt: 10:00 Uhr auf dem Parkplatz an der ehemaligen Hofstelle.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und warme, regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.